

**SOLARHAUS
FÖRDERAKTION 2015**
läuft bis 24.09.2015

Die Initiative Sonnenhaus empfiehlt: **JETZT SONNENHAUS BAUEN UND FÖRDERUNG HOLEN!**

INITIATIVE SONNENHAUS

... ist ein Zusammenschluss von Unternehmen und Privatpersonen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, **nachhaltiges und energieeffizientes Bauen und Heizen** weiter zu verbreiten und die Nutzung erneuerbarer Energien zu fördern. Allem voran die **unerschöpfliche Kraft unserer Sonne**.

DIE VORTEILE

- **Unabhängigkeit** von fossilen Energiestoffen, steigenden Energiepreisen und Versorgungsunsicherheiten
- **effektive Nutzung und Speicherung der Sonnenenergie**, somit geringste Betriebskosten für Heizung und Warmwasser
- **umweltschonendes Wohnen** mit wenig CO₂-Emissionen
- **Sonnenenergie ist kostenlos** und nahezu unbeschränkt
- **sicheres, unabhängiges** und vor allem **leistbares Wohnen**, auch in Zukunft

JETZT FÖRDERUNG BEANTRAGEN

Der Klima- und Energiefond fördert im Rahmen des Programmes „**Demoprojekte Solarhaus 2015**“ private Gebäude mit solarthermischen Anlagen, die beim Wärmebedarf einen solaren Deckungsgrad von mindestens 70% erreichen. Der **Förderungszuschuss in der Höhe von bis zu 12.000 €** wird nach dem Heizwärmebedarf des Gebäudes (HWB) bemessen.

Für Projekte, die für die Begleitforschung ausgewählt werden, ist die Förderung für das Gesamtsystem (Solaranlage und Zusatzheizung) mit insgesamt **17.000,- €** begrenzt.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.klimafonds.gv.at

BERATUNGSGESPRÄCH VEREINBAREN

Vereinbaren Sie gleich ein **Beratungsgespräch** – dieses **ist verpflichtend** um die **Förderung zu erhalten**. Ihr zentraler **Ansprechpartner ist Herr Walter Becke**, AEE INTEC Gleisdorf, zu erreichen unter 03112 / 5886-12 oder per E-Mail unter w.becke@aee.at!

Maßnahme	Förderhöhe
Solarthermische Anlage mit einer solaren Deckung > 70% abhängig vom Heizwärmebedarf (HWB*) des Gebäudes	Fördersatz der umweltrelevanten Investitionskosten¹
HWB* ≤ 35 kWh/m ² _{BGF,a}	40%
HWB* ≤ 22 kWh/m ² _{BGF,a}	45%
HWB* ≤ 10 kWh/m ² _{BGF,a}	50%
Zusatzheizsystem	Pauschale Förderung
Pellet-, Hackgut- oder Scheitholzzentralheizungsgerät	2.000 Euro
Pellet- oder Hackgutzentralheizungsgerät bei Tausch einer mindestens 15 Jahre alten Holzheizung	800 Euro
Pelletkaminofen, Scheitholzkaminofen bzw. Kachelofen	500 Euro
Wärmepumpe	2.000 Euro

* HWB: jährlicher Heizwärmebedarf pro m² konditionierter Brutto-Grundfläche bezogen auf das Referenzklima gemäß OIB-Richtlinie 6 Energieeinsparung und Wärmeschutz Ausgabe Oktober 2011 oder Passivhaus-Projektierungspaket (Energiekennwert Heizwärme; PHPP Version 8.0 (2013) oder höher)

¹ Brutto-Investitionskosten (inklusive Umsatzsteuer)

Einreichungen bis 24.09.2015

ausschließlich online unter
www.publicconsulting.at möglich.

Initiative Sonnenhaus Österreich
Anastasio-Grün-Straße 20, 4020 Linz

Ansprechperson: Peter Stockreiter
peter.stockreiter@sonnenhaus.co.at
Mobil: +43 (0) 664 1261647



Besuchen Sie
uns im Web unter

www.sonnenhaus.co.at